

Es informiert Sie:	Kreistagsbüro
Telefon:	02104/99-1223 oder 1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	kreistagsbuero@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 26.07.2022

Niederschrift

zur Sitzung des Jugendrates des Kreises Mettmann

Sitzungstermin Mittwoch, den 22.06.2022, 18:02 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Mitglieder

Dominika Barszczak
Anne Herchen
Marika Hübinger
Fabian Kappel
Marek Kasper
Subeida Kersü
Amelie Lämmerhirt
Orion Raunig
Mateo Sachs
Nina Theberath
Mark Walsleben

Verwaltung

Nico Hüsgen

Gäste

Dominik Budyh
Nico Theberath
Tanja Theberath

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2022
3. Bericht und Befragung des Sprecherteams KJR/019/2022
4. Wahl eines neuen Sprechers / einer neuen Sprecherin für den Kreisjugendrat KJR/020/2022
5. Berichte aus den städtischen Jugendgremien
6. Bericht der AG Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung
7. Teilnahme an der Aktion gegen Catcalling KJR/017/2022
8. Bericht der AG Umwelt & Wirtschaft
9. Bericht der AG Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung
10. Pullover für den Kreisjugendrat KJR/014/2022
11. Workshops und Seminare zum Erlernen grundlegender politischer Kompetenzen und Fähigkeiten für Mitglieder des Kreisjugendrates und weitere mitarbeitende Personen KJR/015/2022
12. Bericht der AG Schule & Digitales
13. Gemeinsame gruppenbildende Aktion des Kreisjugendrates bei der Wasserski-Anlage in Langenfeld KJR/016/2022
Hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
14. Benennung einer Berichterstatte(r)in/eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am 29.09.2022
15. Verschiedenes/Termine

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Zu Punkt 1.1: Eröffnung der Sitzung

Anne Herchen eröffnet um 18:02 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu Punkt 1.2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Anne Herchen stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Zu Punkt 1.3: Feststellung der Anwesenheit

Anne Herchen prüft die Anwesenheit und stellt diese fest.

Es sind 11 Mitglieder des Kreisjugendrates anwesend, davon sind 11 stimmberechtigt. Dabei vertritt Mark Walsleben Enya Sanders. Die absolute Mehrheit liegt somit bei 6 Stimmen.

Zu Punkt 1.4: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Kreisjugendrat hat zurzeit 18 ordentliche Mitglieder, die Beschlussfähigkeit ist somit ab 9 stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern erreicht. Anne Herchen stellt daher fest, dass der Kreisjugendrat beschlussfähig ist.

Zu Punkt 1.5: Feststellung der Tagesordnung

Der Kreisjugendrat beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt 14 „Benennung einer Berichterstatlerin/eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am 29.09.2022“ auf die kommende Sitzung des Kreisjugendrates am 24.08.2022 zu vertagen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2022

Der Kreisjugendrat nimmt die Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2022 einstimmig an.

Zu Punkt 3: Bericht und Befragung des Sprecherteams - Vorlage Nr. KJR/019/2022

Anne Herchen berichtet, dass sie in Zusammenarbeit mit dem Ältestenrat derzeit an einer neuen Aufgabenverteilung arbeite. Dabei sei insbesondere für eine einzelne Person die derzeitige Aufgabenlage kaum zu bewältigen. Sie merkt an, dass sie mit dem Ältestenrat, dem neuen Sprecher beziehungsweise der neuen Sprecherin und dem Kreistagsbüro eine Lösung suchen werde.

Außerdem berichtet Anne Herchen, dass Orion Raunig in der Sitzung des Kreistages am 20.06.2022 über die Arbeit des Kreisjugendrates berichtet habe.

Herr Hüsgen fügt hinzu, dass sowohl der Kreisausschuss in seiner Sitzung vom 13.06.2022 sowie der Kreistag fraktionsübergreifend verdeutlicht hätten, dass der Kreisjugendrat sehr vorausschauend arbeite und eine lobenswerte Arbeit leiste.

Zudem sei die Anregung zum Anfragerecht formal angenommen worden und zur inhaltlichen Vorberatung auf die nächste Kreisausschusssitzung am 19.09.2022 verwiesen worden. Die weiteren Anregungen (mit Ausnahme der „Klimaanalyse“) seien angenommen worden. Zu der

Anregung zur „Begrünung der Bushaltestellen“ berichtet Herr Hüsgen, dass die ersten drei Ziffern angenommen worden seien, da diese Maßnahmen bereits durch die Kreisverwaltung umgesetzt wurden. Die vierte Ziffer sei aufgrund von verwaltungsseitigen Erfahrungswerten hinsichtlich Vandalismus nicht angenommen worden. Es werde aber geprüft, ob eine digitale Alternative (QR-Codes, Informationen auf der Internetpräsenz des Kreises o.Ä.) geschaffen werden könne.

Anne Herchen gratuliert den Mitgliedern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten und überreicht ihnen ein Präsent.

Orion Raunig fragt Anne Herchen nach der aktuellen Anzahl der Mitglieder. Sie beantwortet, dass der Kreisjugendrat aktuell aus 18 ordentlichen Mitgliedern bestehe und sie mit den Gremien in Kontakt stehe, welche noch keine Mitglieder entsendet hätten.

Der Kreisjugendrat nimmt die Ausführungen des Sprecherteams zur Kenntnis.

Zu Punkt 4: Wahl eines neuen Sprechers / einer neuen Sprecherin für den Kreisjugendrat - Vorlage Nr. KJR/020/2022
--

Anne Herchen erklärt, dass Dominik Budyach in der letzten Sitzung aus persönlichen Gründen zurückgetreten sei und deshalb ein neuer Sprecher bzw. eine neue Sprecherin gewählt werden solle. Zudem erläutert sie die Aufgaben und Funktionen des Sprecherteams.

Wenn mindestens ein Fünftel der anwesenden Kreisjugendratsmitglieder (3 Mitglieder) der offenen Wahl widersprechen, erfolge diese geheim durch Abgabe von Stimmzetteln. Keiner der Anwesenden wünscht eine geheime Wahl.

Da ausschließlich Mateo Sachs als Sprecher kandidiert, erfolgt anschließend die einstimmige Wahl.

Anne Herchen und der ehemalige Sprecher Dominik Budyach überreichen Mateo Sachs Blumen und gratulieren ihm.

Wahlvorschlag:

Mateo Sachs wird zum Sprecher des Kreisjugendrates gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 5: Berichte aus den städtischen Jugendgremien

Nina Theberat berichtet, dass das Jugendparlament Monheim eine Reise nach Berlin durchgeführt habe.

Dominika Barszczak und Mark Walsleben berichten, dass die Jugendgremien in Erkrath und Velbert nach den Sommerferien neu wählen würden.

Dominik Budyach berichtet, dass in Haan das Jugendparlament nach der Neuwahl in die

inhaltliche Arbeit eingestiegen sei und beispielsweise eine Aktion für die Ukraine organisiert habe.

Anne Herchen berichtet vom Kinder- und Jugendrat NRW. Sie gratuliert Orion Raunig, der am "Workshop unter Palmen" zum kooptierten Sprecher gewählt worden sei.

Zu Punkt 6: Bericht der AG Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung

Als stellvertretender Arbeitsgruppen-Sprecher berichtet Marek Kasper, dass die Arbeitsgruppe regelmäßig die Fachausschüsse besuche und sich mit den aktuellen Themen dieser beschäftige. Zudem seien mehrere Projekte geplant, bei denen die Mitglieder die aktuellen Mobilitätsmöglichkeiten im Kreisgebiet und den Zustand austesten würden. Die Arbeitsgruppe plane hierfür zum Beispiel Bus- und Bahn- und Fahrradtouren durch das Kreisgebiet.

Zu Punkt 7: Teilnahme an der Aktion gegen Catcalling

Marek Kaspar berichtet, dass die SKFM den Kreisjugendrat gebeten habe, sich an der Aktion gegen Catcalling zu beteiligen und auf diese aufmerksam zu machen. Zudem würde sich die AG Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung weiter mit dieser Thematik beschäftigen wollen.

Anne Herchen berichtet, dass die Arbeitsgruppe noch keinen konkreten Projektideen ausgearbeitet habe, aber sie diese Erfahrung mit in die Planung aufnehmen würden.

Beschluss:

1. Der Kreisjugendrat unterstützt die Catcalling-Aktion und macht auf diese aufmerksam.
2. Die Arbeitsgruppe Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung informiert die städtischen Jugendgremien über die Catcalling-Aktion.
3. Die Arbeitsgruppe Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung wird sich zukünftig mit dem Thema „Catcalling“ weiter auseinandersetzen und für die Thematik sensibilisieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 8: Bericht der AG Umwelt & Wirtschaft

Mateo Sachs berichtet, dass die AG einen Wettbewerb mit den Themen „Nachhaltigkeit und Klima“ plane. Dabei sollen Jugendliche Projekte entwickeln und nach Möglichkeit auch selber durchführen. Möglicherweise werde es auch eine Auftaktveranstaltung geben, um Jugendlichen einen fachlichen Überblick und Denkanstöße zu geben.

Die Anregung des Kreisjugendrates zur kreisweiten Klimaaanalyse sei auf unbestimmte Zeit vertagt worden (s. TOP 3), da es möglicherweise eine entsprechende Initiative durch das Land NRW geben werde, welche den Städten/Kreisen zur Verfügung gestellt werden könne. Dadurch könnte die Anregung des Kreisjugendrates obsolet sein.

Zu Punkt 9: Bericht der AG Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung
--

Orion Raunig berichtet von der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung. Die Arbeitsgruppe plane aktuell Pullover für die Mitglieder anzuschaffen. Durch diese könne der Kreisjugendrat einen Wiedererkennungswert besonders bei größeren Aktionen mit mehreren Jugendgremien wie zum Beispiel beim "Workshop unter Palmen" erhalten.

Zudem berichtet er von der Social Media Aktion zur Landtagswahl. Dabei habe der Kreisjugendrat in den sozialen Netzwerken auf die Landtagswahl aufmerksam gemacht, die Wahl erklärt und Gründe genannt, warum man wählen solle.

Die Arbeitsgruppe arbeite außerdem weiterhin an der Planung der Jugendkommunalwahl und an einem gemeinsamen Treffen mit Mitgliedern des Kreistages.

Zu Punkt 10: Pullover für den Kreisjugendrat - Vorlage Nr. KJR/014/2022
--

Orion Raunig erläutert, warum die Anschaffung von Pullovern für den Kreisjugendrat wichtig sei und gibt dabei an, dass die Kosten pro Pullover ungefähr 35 € betragen würden. Somit seien die finanziellen Auswirkungen um die Summe 1.050 € (30 Stück) zu ergänzen.

Herr Hüsgen regt hinsichtlich der angekündigten, anstehenden Neuwahlen der städtischen Jugendgremien an, einen konkreten Zeitpunkt nach den Sommerferien als Stichtag für die Bestellung festzulegen, um derart eine valide Bestellmenge zu haben.

Orion Raunig sagt, dass dies in der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe entschieden werden soll.

Beschluss:

1. Der Kreisjugendrat beschließt, für alle Mitglieder Pullover mit dem Logo des Kreisjugendrats erstellen zu lassen.
2. Bei der Produktion und Weiterverarbeitung der Pullover soll insbesondere auf den Aspekt der Nachhaltigkeit geachtet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 11: Workshops und Seminare zum Erlernen grundlegender politischer Kompetenzen und Fähigkeiten für Mitglieder des Kreisjugendrates und weitere mitarbeitende Personen - Vorlage Nr. KJR/015/2022

Orion Raunig stellt den Antrag vor und äußert dabei, dass der Kreisjugendrat gerne Seminare und Workshops, ähnlich wie beim Workshop unter Palmen anbieten möchte.

Herr Hüsgen informiert, dass es im Kreis eine Aus- und Fortbildungsabteilung gäbe, die ebenfalls Seminare anbiete.

Beschluss:

1. Der Kreisjugendrat beschließt, für alle Kreisjugendratsmitglieder Workshops und Seminare zum Erlernen grundlegender politischer Kompetenzen und Fähigkeiten zu organisieren und durchzuführen. Hierbei ist eine Kooperation mit weiteren Jugendgremien zu prüfen.
2. Der Kreisjugendrat stellt für die Realisierung der Beschlussziffer 1 1.500,00 Euro zur Verfügung.
3. Die Planung und Organisation übernimmt die AG für Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 12: Bericht der AG Schule & Digitales

Mateo Sachs berichtet, dass die AG zurzeit an einem Projekt gegen Rassismus an Schulen arbeite. Dazu werde am 13.07.2022 ein Treffen mit den Regionalkoordinatoren von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ stattfinden.

Zu Punkt 13: Gemeinsame gruppenbildende Aktion des Kreisjugendrates bei der Wasserski-Anlage in Langenfeld Hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates - Vorlage Nr. KJR/016/2022

Orion Raunig berichtet den Anwesenden, dass der Ältestenrat eine gruppenbildende Aktion noch vor den Sommerferien geplant habe. Aufgrund des Zeitdruckes und der ausgebuchten Wasserski-Anlage schlägt er vor, den Beschluss um eine neue Ziffer zu ergänzen.

Zudem ergänzt Orion Raunig die finanziellen Auswirkungen. Für die Wasserskianlage, den Grillplatz, Skier, Neoprenanzüge und Fahrtickets würden Kosten in Höhe von ca. 770 € anfallen. Für das anschließende Grillen werden ca. 150 € eingeplant.

Für das Picknick (neue Beschlussziffer) werden voraussichtlich Kosten in Höhe von 150 - 200 € anfallen.

modifizierter Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisjugendrat bestätigt den Beschluss des Ältestenrats vom 24.05.2022 zur Durchführung einer gemeinsamen Gruppenaktion des Kreisjugendrates bei der Wasserski-Anlage in Langenfeld gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates.
2. Es wird eine weitere gruppenbildende Aktion vor den Sommerferien als Picknick organisiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 14: Benennung einer Berichterstatterin/eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am 29.09.2022

Dieser Tagesordnungspunkt wurde – wie eingangs unter TOP 1.5 abgestimmt – auf die nächste Sitzung am 24.08.2022 vertagt.

Zu Punkt 15: Verschiedenes/Termine

Anne Herchen stellt unter anderem die nächsten Termine des Kreisjugendrates vor und fragt die Mitglieder, wie ihnen die Struktur der Tagesordnung gefiele. Sie schlägt vor, bei dieser Struktur zu bleiben.

Anne Herchen wünscht allen Anwesenden, insbesondere den Schülerinnen und Schülern, schöne Ferien beziehungsweise eine schöne Sommerpause.

Ende der Sitzung: 19:02 Uhr

gez.
Anne Herchen
(Sitzungsleitung)

gez.
Dominika Barszczak
(Schriftführung)